

Herzlich Willkommen:

- I Durchschauen Sie das Verkehrswe-
netz in und um Mainz?
- I Suchen Sie nach einer Mitfahrgelegen-
heit für den Weg zur Arbeit?
- I Kennen Sie das organisierte Autoteilen
(Carsharing)?
- I Sind Sie schon einmal gemütlich mit
der Bahn zu einem Ausflugsziel gefah-
ren?

Vor allem wenn Sie neu in Mainz sind und
sich nach und nach in Ihrem neuen Wohn-
und Arbeitsfeld orientieren, beschäftigen Sie
sich sicher mit diesen oder ähnlichen Fragen.
Aber auch Alteingesessene wünschen sich
oft noch Tipps und Informationen zu klima-
freundlicher Mobilität.

Wir zeigen Ihnen Alternativen für die täg-
lichen Wege zur Arbeit, Ausbildung, Schule
oder auch zu Freizeit und Hobby.

für mich. für dich. fürs klima. ist eine Kam-
pagne der 16 Verbraucherzentralen und fünf
weiterer Verbraucherverbände. Wir bieten
eine Navigationshilfe bei Fragen rund um den
Klimaschutz.

Weitere Informationen unter
www.verbraucherfuersklima.de

Kostenlose **Mobilitätsberatung** des Verkehrs-
club Deutschland (VCD)
Telefon 0800 / 20 30 900
Telefonzeiten: Mo, Mi & Fr 9 bis 13 Uhr
Di & Do 13 bis 18 Uhr

Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz e.V.
Beratungsstelle Mainz
Seppel-Glückert-Passage 10
55116 Mainz

Telefon 06131 / 2848 0
Fax 06131 / 2848 13
verbraucherfuersklima@vz-rlp.de
www.rlp.verbraucherfuersklima.de
www.vz-rlp.de
Öffnungszeiten: Mo & Mi 10 bis 15 Uhr, Do 10 bis 13 Uhr
& 14 bis 18 Uhr

Verkehrsclub Deutschland (VCD)
Landesverband Rheinland-Pfalz
Eltzerhofstraße 10
56068 Koblenz

Telefon 0261/97 35 38 40
rlp@vcd.org
www.vcd.org/rlp

verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz

Gefördert durch:



für mich. für dich. fürs klima. – eine Kampagne der
Verbraucherzentralen und weiterer Verbraucherverbände



in Katholischem
Deutschem
Frauenbund e.V.

verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz

Klimafreundlich unterwegs

Tipps für
„Meenzerinnen“
und „Meenzer“

für mich. für dich.
fürs klima.



Wussten Sie schon?

Die meisten Autos sind 23 Stunden am Tag Stehzeuge statt Fahrzeuge! Und: Auch wenn der Wagen bloß vor der Tür steht, entstehen Kosten: mindestens 300 Euro monatlich, ein normaler Mittelklassewagen verursacht bis zu 1.000 Euro (inkl. aller Kosten und Wertverlust).

Klima schonen und Kosten sparen:

t Fahrgemeinschaften für den Weg zur Arbeit

Das entlastet die Straße, die Geldbörse und Sie lernen zugleich neue Leute kennen. Unter www.mitfahren.rlp.de finden Sie vielleicht schon heute die neue Fahrgemeinschaft.

t Auto-Teilen (Carsharing)

Kennen Sie das organisierte Auto-Teilen? Beim Carsharing sind Autos an festen und zentral gelegenen Plätzen abgestellt und können für eine bestimmte Zeit gebucht werden. In Mainz gibt es zwei Anbieter mit zahlreichen Stellplätzen. Ausführliche Informationen finden Sie beim Bundesverband CarSharing e.V. unter www.carsharing.de.

t Sprit sparendes Fahren

Mit einfachen Verhaltensweisen können Sie bis zu 30 % Kraftstoff einsparen. Niedrigtouriges, vorausschauendes Fahren, zügiges Beschleunigen und schnelles Hochschalten sind das A und O.

Die Landesverkehrswacht bietet **Spritspartrainings** an. Informationen erhalten Sie unter 06131-222510.

Wussten Sie schon?

Unser Elektrisch („Meenzerisch“ für Straßenbahn) befördert die Mainzer Fahrgäste zwischen Gautort und Schillerplatz auf der steilsten Straßenbahnstrecke Deutschlands.

t Klimafreundlich in Rheinland-Pfalz

Zu welchem Verkehrsverbund gehört Mainz? Und was passiert, wenn ich einen Verkehrsverbund verlasse? Unter www.der-takt.de sind Nahverkehrsleistungen zusammengefasst.

t Zeitkarte und Jobticket

Wenn Sie berufsbedingt regelmäßig zwischen Wohn- und Arbeitsort pendeln, empfiehlt sich der Erwerb einer **Zeitkarte**. Fragen Sie Ihren Arbeitgeber, ob er ein **Jobticket** anbietet.

t Mit dem Bus ins Stadion oder Theater

Einige Eintrittskarten gewähren nicht nur Einlass zu spannenden Fußballspielen oder ins Theater, sondern auch eine kostenlose An- und Abreise mit Bus oder Straßenbahn. So können Sie auch nach der Vorstellung noch einen Schoppen Wein genießen. Nutzen Sie diese praktischen **Kombitickets**.

t Fahrgastrechte

Ihr Zug hat sich verspätet oder fällt aus? Oder: Sie haben den letzten Anschlusszug nicht erreicht und fragen sich, ob Sie Anspruch auf Entschädigung haben? Sie Fragen Sie uns.

Wir informieren Sie über Ihre Rechte. Freitags von 10 bis 12 Uhr unter 06131-28 48 19 mobilitaet@vz-rlp.de

Wussten Sie schon?

In Deutschland legt jeder Einwohner im Jahresdurchschnitt 300 km mit dem Fahrrad zurück. In den Niederlanden sind es mehr als dreimal so viel – knapp 1000 km.

t Mit dem Fahrrad zur Arbeit oder zur Uni

Wer Fahrrad fährt, kann stets frei entscheiden, wann er losfährt und wo die Reise langgeht, muss nicht nach einem Parkplatz suchen und steht nie im Stau. Auf Strecken bis rund 5 km sind Sie mit dem Rad **konkurrenzlos schnell**. Die gesparten Spritkosten bleiben in der Haushaltskasse und Sie tun täglich etwas für Ihre Fitness.

t Fahrradmitnahme in Zügen und Bussen

Die **Fahrradmitnahme** ist innerhalb der Städte Mainz und Wiesbaden in allen Bussen der Mainzer Verkehrsbetriebe (MVG) und der ESWE-Linien sowie in Regio-Zügen der Deutschen Bahn ab 9:00 Uhr und an Samstagen, Sonn- und Feiertagen zeitlich unbeschränkt und kostenfrei gestattet. Vorausgesetzt, es ist Platz verfügbar.

t Unglaublich, aber wahr

Würde der durchschnittliche Bundesbürger seine täglichen Fußwege von 600 auf 1200 m und seine Fahrradkilometer von 1 auf 2 km verdoppeln und dafür das Auto öfter mal stehen lassen, könnten schon allein dadurch etwa 5,5 Millionen Tonnen CO₂ pro Jahr eingespart werden.